



Vorbereitungen für ein gelungenes Vorlesen

Damit dein Vorlese-Vortrag gelingt, kannst du dich vorbereiten.
Die folgenden Fragen helfen dir, deinen Text gut vorzutragen.



1. Lies deinen Text einmal ganz durch.

2. Beantworte die Fragen in Stichwörtern.



Die Rolle, die ich vorlese, heißt: _____

So ist die Stimmung in der Situation:

Welche Lesegeschwindigkeit passt zu deiner Rolle? 

☐ schnell

☐ normal

☐ langsam

Welche Gefühle passen zu deiner Rolle?

Welcher Gesichtsausdruck passt zu deiner Rolle?

Welche Lautstärke passt zu deiner Rolle und der dargestellten Situation?

Tipp: Sprich jede Silbe klar und deutlich aus. Achte immer darauf, laut genug zu sprechen, damit dich auch die hinteren Reihen noch verstehen können.

☐ lautes Rufen

☐ normales Sprechen

☐ leises Flüstern



3. Überlege und markiere im Vorlesetext.



- Wo im Text könntest du eine Pause machen?
- Welche Wörter könntest du besonders hervorheben?
(Tipp: Immer nur ein Wort im Satz.)
- Wann bewegst du deine Figur auf der Bühne?

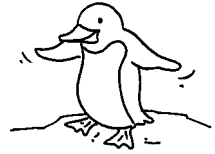
Aus dem Werk L1182 Lautleseverfahren für mehr Abwechslung beim Lesen – Lernbiene



Pinguine



Pinguine sind Vögel und haben Federn. Sie können aber nicht fliegen. Ihre Flügel sehen eher aus wie Flossen. Damit können sie gut schwimmen. An den Füßen haben Pinguine Schwimmhäute.



Pinguine sind meistens weiß und schwarz oder braun. Es gibt 18 verschiedene

5 Arten von Pinguinen. Sie alle leben auf der südlichen Halbkugel der Erde.

Einige Arten leben in Eis und Schnee. Andere Arten leben dort, wo das Wasser wärmer ist. So leben zum Beispiel Pinguine auf den Galapagos-Inseln. Dort kann es bis zu 30 Grad warm werden. Die meiste Zeit verbringen Pinguine im Wasser. Zum Brüten kommen sie an Land. Pinguine halten Wärme

10 und Kälte gut aus. Das liegt an ihrer dicken Fettschicht. Diese Schicht unter der Haut schützt sie.



Großpinguine

Es gibt Großpinguine und andere Pinguine. Großpinguine leben in der

15 Antarktis. Das ist eine große Eisfläche am Südpol der Erde. Sie legen ihre Eier auf dem Eis. Die Eier brüten sie auf ihren Füßen aus. Die anderen Pinguine leben in Australien, Neuseeland und dem Süden Afrikas.

Sie legen ihre Eier in Nester auf dem Boden. Die bekanntesten

Großpinguine sind die Kaiserpinguine. Sie werden mehr als einen Meter

20 groß. Ein anderer bekannter Pinguin ist der Goldschopfpinguin. Er hat am Kopf goldgelbe Federn.



Nahrung der Pinguine

Pinguine fressen am liebsten kleine Fische oder Krebse.

25 Manchmal jagen sie auch Tintenfische. Die Pinguine in der Antarktis fressen Krill. Das sind kleine Garnelen. Ihre Beute

fangen die Pinguine mit ihrem Schnabel. Auf der Zunge haben die Pinguine spitze Dornen, mit denen sie ihre Beute festhalten.



30 Feinde der Pinguine

Ihre Federfarbe tarnt die Pinguine im Wasser. Zu den Feinden der Pinguine gehören verschiedene Robbenarten. Raubmöwen, Schlangen und auch Mäuse stehlen die Eier aus den Nestern. Sie fressen sogar die jungen Pinguine.

Auch der Mensch ist gefährlich für die Pinguine. Er zerstört den

35 Lebensraum der Pinguine.

